

**Veranstaltungsort:**

Maternushaus  
Kardinal-Frings-Straße 1–3  
50668 Köln  
Tel.: 02 21 / 16 31 0  
Fax: 02 21 / 16 31 215

Die Tagung findet im Maternussaal statt.

**Ihre Ansprechpartnerin:**

Christa Vißers  
dbb akademie  
Dreizehnmorgenweg 36  
53175 Bonn  
Tel.: 02 28 / 8 19 31 11  
Fax: 02 28 / 8 19 31 06  
E-Mail: c.vissers@dbbakademie.de  
Internet: www.dbbakademie.de

**Teilnahmegebühr:**

30,00 € (inkl. Mittagessen, 2 Kaffeepausen und Tagungsgetränken)

**Anreise:**

**Mit öffentlichen Verkehrsmitteln** bis Köln Hbf. Dann 5 Minuten Fußweg über die „Dompropst-Ketzer-Str“.

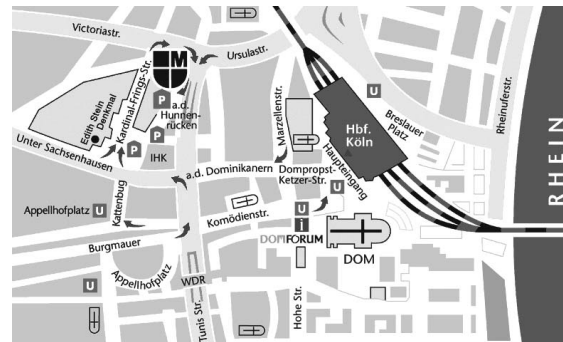
**Mit dem PKW von der Autobahn:**

Ausfahrt Zentrum / Innenstadt. Dann folgen Sie bitte der roten Farbzone Dom / Rhein des Kölner Parkleitsystems bis Hauptbahnhof bzw. Dom. Weiter siehe Skizze.

**Parkmöglichkeiten:**

Tiefgarage (Gebühr 1 € pro Std.)  
Einfahrt „a. d. Hunnenrücken“.

**Anfahrtsskizze**



# Einladung

## Placebo oder Innovation?

Die (Neben-)Wirkungen der Gesundheitsreform und Perspektiven der Gesundheitspolitik

Dienstag, 28. Oktober 2003  
Maternushaus Köln

Die Tagung wird unterstützt von

**DBV-winterthur**

Gesundheit ist ein Thema, über das die meisten erst nachdenken, wenn es irgendwo weh tut. Manche sträuben sich auch dann noch, denn häufig verursacht eine Behandlung erst zusätzliche Schmerzen, bevor sie Linderung verschafft.

Ähnlich ist es mit der Gesundheitspolitik.

Reformen sind schmerzhaft – und doch führt kein Weg an ihnen vorbei.

Einen Aufschub notwendiger Veränderungen kann sich das deutsche Gesundheitssystem nicht mehr leisten, darin sind sich alle maßgeblichen Akteure einig.

Doch welche „Therapie“ ist die richtige?

Am 21. Juli 2003 gaben Bundesministerin Ulla Schmidt und der Verhandlungsführer der Union, Horst Seehofer, die Ergebnisse wochenlanger Verhandlungen zur Gesundheitsreform bekannt.

Unzählige Stellungnahmen und Gegenvorschläge, manchmal allerdings nur in Form von Schlagwörtern, geistern seitdem durch die Medien. Nicht nur die Bürgerinnen und Bürger, auch die Fachleute verlieren sowohl die Übersicht über die gegensätzlichen Reformvorschläge als auch den Glauben an deren angebliche Wirksamkeit.

Eine der Aufgaben der dbb akademie als wissenschaftliche Einrichtung des dbb beamtenbund und tarifunion ist es, möglichst zeitnah auf gesellschaftspolitisch aktuelle Themen und Problemstellungen zu reagieren.

Mit unserer Fachtagung möchten wir die Reformvorschläge zur Gesundheitspolitik vorstellen und ein Forum bieten für einen breit angelegten und fairen Diskurs über die den Vorschlägen zugrunde liegenden Diagnosen, angeordneten Therapien und in Aussicht gestellten Heilungschancen für den Patienten „deutsches Gesundheitswesen“.



(Peter Heesen)  
Vorsitzender der dbb akademie,  
stellvertr. Bundesvorsitzender  
des dbb beamtenbund und tarifunion

## Programm 28. Oktober 2003

9.30 Uhr **Begrüßungskaffee**

---

10.00 Uhr **Eröffnung**

*Peter Heesen,  
Vorsitzender der dbb akademie,  
stellv. Bundesvorsitzender  
des dbb beamtenbund und tarifunion*

---

10.15 Uhr **Die Gesundheitsreform – ein tragfähiger Kompromiss?**

*Andreas Storm, MdB,  
Vorsitzender der Arbeitsgruppe Gesundheit  
und Soziale Sicherung  
der CDU/CSU-Bundestagsfraktion*

Einführungsvortrag

---

11.00 Uhr **Paradigmenwechsel in der Gesundheitspolitik?**

*Professor Dr. Jürgen Wasem,  
Alfried Krupp von Bohlen und Halbach  
Stiftungslehrstuhl  
für Medizinmanagement, Universität  
Duisburg-Essen*

Vortrag

---

11.45 Uhr **Kaffeepause**

---

12.00 Uhr **Die Eckpunkte der Gesundheitsreform**

*Dr. Klaus Theo Schröder,  
Staatssekretär  
Bundesministerium für Gesundheit und  
Soziale Sicherung*

Vortrag  
Anschließend Diskussion der Referenten  
mit dem Plenum

---

12.45 Uhr **Mittagessen**

---

14.15 Uhr **Bürgerversicherung, Kopfpauschale,  
Einschränkung des Leistungskatalogs  
– Gesundheitsreform ohne Zukunft?**

*Klaus Dauderstädt,  
Vorsitzender der Gewerkschaft der  
Sozialversicherung (GdS)*

*Uwe Laue,  
Vorsitzender der Vorstände der  
Versicherungsgruppe Debeka*

*Oswald Metzger,  
freier Publizist und Politikberater  
(angefragt)*

*Detlef Parr, MdB,  
Stellv. Mitglied im Ausschuss für  
Gesundheit und Soziale Sicherung*

Podiumsdiskussion

Moderation:  
*Ralph Erdenberger,  
Freier Hörfunkjournalist*

---

15.30 Uhr **Schlusswort**

*Peter Heesen,  
Vorsitzender der dbb akademie,  
stellv. Bundesvorsitzender  
des dbb beamtenbund und tarifunion*

Die Fachtagung wird von der Bundeszentrale für politische Bildung gemäß § 7 Sonderurlaubsverordnung gefördert.